

Amts-Blatt



Erscheint täglich. der Stadt Wiesbaden. Erscheint täglich.

Druck und Verlag der Wiesbadener Verlagsanstalt Emil Bommert in Wiesbaden.

Geschäftsstelle: Mauritzstraße 8. — Telephon No. 199.

Nr. 78.

Dienstag, den 2. April 1901.

XVI. Jahrgang.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Die Herren Stadtverordneten werden auf
Donnerstag, den 4. April 1 J.
Nachmittags 4 Uhr
in den Bürgeraal des Rathauses zur Sitzung ergebnisst
eingeladen.

Tagesordnung:

1. Auftragen an den Magistrat:
- a) des Stadtverordneten Dr. Alberti: „Hat der Magistrat davon Kenntniß genommen, daß die Trambohnverwaltung mit 1. April 1 J. eine Erhöhung des Tariffs vorzunehmen gedenkt? Welche Schritte beabsichtigt er hiergegen zu thun?“
- b) des Stadtverordneten von Eck: „Warum wird der Asphaltbelag des Trottoirs am Rathause jetzt erneuert und bei welchem Etatstitel sind die dazu erforderlichen Geldmittel vorgesehen.“
2. Zwei Baudisputationsgesuche, betreffend die Errichtung von Gärtner-Wohnhäusern im Distrikt Unter der Wellitzmühle.
3. Bewilligung der Kosten für die Einrichtung der Bierplätze vor der Kirche und der Schule am Schloßplatz.
4. Fluchtplänenplan für eine in Gemeinschaft mit der Stadt Biebrich anzulegende Straße auf der Südwestseite des Exercierplatzes.
5. Projekt für die Umgestaltung der Straßenzüge in der Umgebung des Rathauses.
6. Vorlage, betr. die Beteiligung der Stadt Wiesbaden an der internationalen Feuerwehr-Ausstellung in Berlin.
7. Neuregelung der Gehaltsverhältnisse der technischen Beamten.
8. Neuregelung der Preise für Begräbnisstätten.
9. Freihändiger Verkauf von städtischen Grundstücken am Kaiser Friedrich-Ring.
10. Verkauf einer Wegfläche an den Königlichen Forstfiskus.
11. Bewilligung eines jährlichen Beitrags an die beiden hiesigen Kinderhorte.
12. Neuwahl eines Bezirksvorstehers für den 2. Armenbezirk, sowie eines Armentagsleiters für das 5. Quartier des 2. Armenbezirks.
13. Ankauf eines Grundstücks an der Mainzerstraße.
14. Fertigstellung des Fluchtplänenplanes einer Seitenstraße der Döghheimerstraße.
15. Erwerbung und Austausch von Gelände an der Eisenerstraße zwecks Erbreiterung derselben vor den Häusern Nr. 36 und 38.
16. Antrag auf Bewilligung eines Ehrenpreises für die diesjährige Gartenbau-Ausstellung in Mainz.
17. Errichtung einer etatsmäßigen Büroassistentenstelle bei der Krankenhausverwaltung.
18. Mittheilung des Ergebnisses der Verhandlungen mit den Anliegern wegen Erbreiterung des Trottoirs der Mainzerstraße auf der Ostseite.

19. Ablehnung der Annahme einer legitiimigen Zuwendung.

20. Anhörung der Stadtverordneten-Versammlung über die Anstellung eines Vermessungstechnikers und eines Kassenassistenten.

(Zu Nr. 2, 3 und 4 berichtet der Bauausschuß, zu Nr. 5 bis incl. 11 der Finanzausschuß.)

Wiesbaden, den 1. April 1901.

Der Vorsitzende der Stadtverordneten-Versammlung.

Bekanntmachung.

Aus unserem Armen-Arbeitshaus, Mainzerlandstraße 6, liefern wir frei ins Haus:

Kiesern-Anzündeholz,
geschnitten und fein gespalten, per Centner Mf. 2.20.

Scheitholz,
geschnitten und grob gespalten, per Centner Mf. 1.80.
Bestellungen werden im Rathause, Zimmer 13, Vor-
mittags zwischen 9—1 und Nachmittags zwischen 3—6 Uhr
entgegengenommen.

Wiesbaden, den 16. October 1900.

Der Magistrat.

Städtisches Leihhaus zu Wiesbaden, Friedrichstraße 15.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß das städtische Leihhaus dahier Darlehen auf Pfänder in Beträgen von 2 Mf. bis 2100 Mf. auf jede beliebige Zeit, längstens aber auf die Dauer eines Jahres, gegen 10 p.C. Zinsen gibt und daß die Taxatoren von 8—10 Uhr Vormittags und von 2—3 Uhr Nachmittags im Leihhaus anwesend sind.

Die Leihhaus-Deputation

Bekanntmachung

Dienstag, den 2. April d. J., mittags 12 Uhr werden in dem Rheinischen Hofe, Mauergasse 16, dahier

1 Büffet, 3 Vertikow, 2 Sopha, 2 Sessel, 1 Schreibkomode, 2 Kleiderschränke, 2 Konsole, 1 Nähmaschine, 2 Komode, 1 Regulator, 1 Eisenschrank, 40 Dutzd. Gravatten und dergl. mehr
gegen baare Zahlung öffentlich zwangsläufig versteigert.

Wiesbaden, den 1. April 1901.

Schröder, Gerichtsvollzieher.

Bekanntmachung.

Dienstag, den 2. April er, Mittags 12 Uhr, werden im Versteigerungskafe „Rhein. Hof“, Ecke Neu- und Mauer-
gasse dahier:

1 Verticow, 2 Komoden, 3 Sophas, 1 Spiegel, 5 Bilder, Nähmaschine und And. mehr
öffentl. zwangsläufig gegen Baarzahlung versteigert.

Wiesbaden, den 1. April 1901.

Schulz, Gerichtsvollzieher, fgl. A.
in Vertr. des Ger.-Boss. Wollenbauer.

Vekanntmachung.

Um Angabe des Zusenthalts folgender Personen, welche sich der Fürsorge für hilfsbedürftige Angehörige entziehen, wird ersucht:

1. des Taglöhners **Johann Vickert**, geb. 17. 3. 1866 zu Schlierbach.
 2. der ledigen Dienstmagd **Karoline Bock**, geb. 11. 12. 1864 zu Weilmünster.
 3. des Glasergehülsen **Karl Böhnke**, geb. 31. 3. 1867 zu Elberfeld.
 4. der ledigen Sprachlehrerin **Johanna Friße Georgine Dennemann**, geb. 23. 12. 1856 zu Frankfurt a. M.
 5. der ledigen **Louise Ernst**, geb. 3. 5. 1868 zu Wiesbaden.
 6. des Kellners **Friedrich Ludwig Grünagel**, geb. 12. 4. 1858 zu Biebrücken.
 7. des Reisenden **Alois Heilmann**, geb. 11. 4. 1856 zu Hainstadt.
 8. der Taglöhnerin **Marie Herrmann**, geb. 7. 4. 1858 zu Elsoff.
 9. des Schreiners **Ludwig Horne**, geb. 2. 12. 1850 zu Wiesbaden.
 10. des Kreisherrärs a. D. **Karl Lang**, geb. 2. 3. 1847 zu Hachenburg, und dessen Ehefrau **Mathilde**, geb. **Ebel**, geb. 18. 8. 1851 zu Biebrich.
 11. der ledigen **Emma Lautenfeld**, geb. 26. 8. 1872 zu Kreuznach.
 12. der ledigen **Marie Mathes**, geb. 18. 4. 1877 zu Kreuznach.
 13. des Asphalturs und Plattenlegers **Johann Baptist Maurer**, geb. 4. 5. 1862 zu Mainz.
 14. des Tünchers **Jakob Mensert**, geb. 4. 6. 1862 zu Wiesbaden.
 15. des Taglöhners **Karl Otto**, geb. 9. 2. 1869 zu Hauen.
 16. des Maurergehülsen **Karl August Schneider**, geb. 9. 3. 1868 zu Wiesbaden.
 17. der ledigen **Margaretha Schnorr**, geb. 23. 2. 1874 zu Heidelberg.
 18. des Musikers **Johann Schreiner**, geb. 20. 1. 1863 zu Probbach.
 19. der Ehefrau des Gärtners **Wilhelm Zeiß, Karoline Born**, geb. 17. 11. 1869 zu Langenschwalbach.
 20. der ledigen **Lina Simons**, geb. 19. 2. 1871 zu Haiger.
 21. der ledigen **Katharina Stöppler**, geb. 7. 5. 1874 zu Emmerich.
 22. der Dienstmagd **Regina Volz**, geb. 7. 10. 1872 zu Ittlingen.
 23. des Bierbrauers **Johann Bapt. Baps**, geb. 16. 9. 1870 zu Oberviechtach.
 24. der ledigen **Henriette Zimmerschied**, geb. 11. 5. 1880 in Wiesbaden.
 25. der Ehefrau des Taglöhners **Jakob Binser, Emilie geb. Wagenbach**, geb. 9. 12. 1872 zu Wiesbaden.
- Wiesbaden, den 30. März 1901. 0445
Der Magistrat. Armen-Verwaltung.

Für die Bedienung des Haus-Telephons und Besorgung kleiner Aufträge wird ein braver junger Bursche gesucht. Lohn nach Vereinbarung.

Wiesbaden, den 30. März 1901.

0384 Städt. Krankenhaus-Verwaltung.

Freiwillige Feuerwehr.

Die Mannschaften der Leiter- u. Spritzen-Abtheilung an der oberen Blätterstraße werden auf Dienstag, den 2. April, Abends 8½ Uhr, zu einer Generalversammlung zu Herrn **Schreiner** eingeladen. 0354 Pünktliches u. zahlreiches Erscheinen erwünscht. Wiesbaden, den 29. März 1901.

Der Branddirektor: **Schreiner**.



Dienstag, den 2. April 1901.

Abonnements - Konzert

des

städtischen Kur-Orchesters.
Unter Leitung des Konzertmeisters Herrn Hermann Irmer.

Nachm. 4 Uhr:

1. Ouverture zu „Ein Morgen, ein Mittag und ein Abend in Wien“ Suppé.
2. Adelaida, Lied Beethoven.
3. Drei ungarische Tänze (Nr. 1, 3 u. 10) Brahms.
4. V. Finale aus „Faust“ Gounod.
5. Schwedische Bauernhochzeit Södermann.
a) Hochzeitsmarsch. b) In der Kirche.
c) Glückwunschlied. d) Im Hochzeitshof.
6. Krönungsmarsch aus „Der Prophet“ Meyerbeer.

Abends 8 Uhr:

Abonnements - Konzert

ausgeführt von der

Kapelle des Füs.-Reg. von Gersdorff (Hess.) Nr. 80
unter Leitung des Kapellmeisters Herrn E. Gottschalk.

1. „Der Regimentskamerad“, Marsch Unrath.
2. Ouverture zu „Pique Dame“ Frz. v. Suppé.
3. „Dorfenschwalben aus Oesterreich“ Joh. Strauss.
4. Fantasie, Nachruf an C. M. v. Weber Bach.
5. Serenade, Valse espagnole Mètra.
6. a) „Einquartierung“ Länge.
b) „Röslein im Wald“ Länge.
7. Potpourri aus „Der Bettelstudent“ Millöcker.
8. Des grossen Kurfürsten Reitermarsch Graf Moltke.

Freimden-Verzeichniß

vom 1. April (aus amtlicher Quelle).

Adler, Langgasse 32.

Bü, Gießen, Kammerjäger, Dresden. — Klitzbach, Kapellmeister, Dresden. — Schwarz, Dr. med. m. Frau, München. — Dreyzel, Fabrikant, Plauen. — Samek, Brünn. — Neder, Bodenbach.

Bahnhof-Hotel, Rheinstraße 23.

Wohl, Kfm., Hirschlanden. — Sürth, Ingenieur, Berlin. — Tripe, Kfm., Düsseldorf.

Böck, Wilhelmstraße 54.

Haller P., Dr. m. Ved., Berlin. — Hahn B., Frau Dr., Berlin. — Hahn E., Frz., Berlin. — Naumann, Frz., Berlin. — Schwarzer Bock, Kranzplatz 12.

Saalwächter E., Direktor, Steglitz. — Harms H., Rittergutsbes., Babelsdorf. — Kunzel, Frau Hauptmann, Göttingen. — Røvenhagen F., Kfm. m. Frau, Danzig. — Bogeler J., Schuldirektor, Berlin. — Smith J., Hauptmann a. D. m. Frau, Dresden. — Herzberg L., Kfm., Leipzig.

Dahlheim, Taunusstraße 15.

Neustadt G., Dr. med., Breslau. — Wigand E., Fr., München. — Weigand, Akademiker, München.

Einhorn, Martinstraße 30.

Simon, Kfm., Worms. — Esse, Kfm., Dresden. — Goldbeck, Kfm., Frankfurt.

Eisenbahn-Hotel, Rheinstraße 17.

Winkel, Kfm., Verleburg. — Piepp, Fr., Nüdesheim. — Heyden, Köln. — Weidmann, Referendar, Leipzig. — Tesche, Kfm., Tilsit. — Stoy, Kfm., Karlsruhe. — Bücher, Kfm., Berlin. — Kohl, Ingenieur, Hamburg. — Osberg, Fabrikant, Würzburg.

Englischer Hof, Kranzplatz 11.

Voh E., Gmünd. — Gropp, Mauritiusplatz 1.

Bobbe, Essen. — Rinke, Görgerhausen. — Hopbaum, Fr., Siegenburg. — Rein, Fr., Regensburg. — Schütz, Ingenieur, Duisburg.

Friedrichshof, Friedrichstr. 35.

Erdmenger, Ingenieur, Mannheim. — Kramer, Kfm. m. Frau, Kreisfeld. — Borchardt, Direktor, Remscheid. — Niedrich, Dresden.

Hamburger Hof, Taunusstraße 11.

Kellenstein, Kfm., Fürth. — Cohen, Frau Dr., Hamburg. — Hotel Hohenzollern, Paulinenstraße 10.

Hennig E., Prof., Straßburg. — Heuser A. m. Frau, Aachen.

Vier Jahreszeiten, Kaiser Friedrichplatz 1.
 Fischer, Dr. med. m. Frau, Jena. — Martin S., Frau Lent., Jena.

Kaiserau, Wilhelmstraße 40 & 42.
 Haupt C., Kfm. m. Fam., Frankfurt. — von Stark, Fürstl. Schwarzb. Staatsminister m. Frau, Rudolstadt.

Kaiserau (Augusta-Victoria-Bad), Frankfurterstraße 17.
 von Meyer, Baron, Paris. — Neumann, Fr. m. Fam., Amerika. — Darmstädter, Dr., Berlin. — Marx, Bankier m. Fam., London.

Karpfen, Delaspeestraße 2.
 Eckhardt, Kfm., Hamburg. — Ignaz, Düsseldorf. — Möhlba, Kfm., Köln.

Königlicher Hof, II. Burgstraße 6.
 Hiljales, Gymn.-Prof. Dr., Halle. — Remier, Kfm., Breslau.

Goldene Krone, Langgasse 36.
 von Herkberg, Fr., Kolberg.

Weisse Lilien, Höfnergasse 8.
 Lahde J. m. Fam., Höchst. — Link J., Lehrer, Nürnberg. — Hergenhahn, Nürnberg. — Hesselbarth, Lehrer m. Frau, Wildungen.

Hotel Lloyd, Nerostraße 2.
 Baumeister, Rhendt.

Wichler, Mühlgasse 3.
 Roedenbeck C., Hauptmann, Minden. — Greiff W., Leut., Detmold. — Krause, Berg-Referendar, Berlin. — Reuther, Kfm., Köln. — Maurer, Kfm., Frankfurt.

Metropole & Monopole, Wilhelmstraße 8.
 Strauß m. Frau, London. — Meisen, Kfm., Venel. — Chenbach, Barmen.

Minerva, II. Wilhelmstraße 1—3.
 Niemann C. m. Frau, Frankfurt. — Hefner, Frau Direktor, Meiningen. — Hoerdt, Fr., Frankfurt.

Nassauer Hof, Kaiser Friedrichplatz 3.
 Blankenhagen M. m. Frau u. Bed., Leist. — Schulze-Gohmen G., Fabrikbes., Köln. — Levy M., Frau Direktor, Berlin. — Silber M., Rechtsanwalt Dr., Berlin. — Moos, Berlin. — Auerbach m. Fam. u. Bed., Berlin. — von Cohn-Doppenheim, Frau Baron m. Begl. u. Bed., Dessau. — Blang-ger, Berlin.

Nerothal, (Kuranstalt) Nerothal 18.
 Braje, Kfm., Dortmund. — Sokolowski, Dr. med m. 2 Söhnen, Warschau. — Wolff J., Kfm. m. Frau, Köln.

Nonnenhof, Kirchgasse 39—41.
 Ossendorff, Kfm., Elberfeld. — Gampart, Kfm., Krefeld. — Steinberg, Kfm., Düsseldorf. — Linnl, Kfm., Nürnberg. — Schenzer, Fr. m. Bed., Soden. — Dummel, Inspektor, Kassel.

Oranien, Bierstadterstraße 2.
 Herrmann, Fr. m. Sohn, Brüssel.

Pariser Hof, Spiegelgasse 9.
 Geil S., Fr., Berlin.

Pfälzer Hof, Grabenstraße 5.
 Lohr, Bautechniker, Seelbach. — Schäfer, Kfm., Flacht.

Zur guten Quelle, Kirchgasse 3.
 Füetterer, Kfm., Nürnberg.

Quellenhof, Nerostraße 11.
 Steinberger, Kfm., Kassel. — Möllmann, Kfm., Berlin. — Moreau, Fr., Paris. — Trenal, Fr., Paris. — Schäfer, Kfm., Dehausen. — Wth. Kfm., Schweinfurt.

Quisisana, Parkstraße 4 5 u. 7.
 Holzrichter m. Fam., Oberhausen. — Rawling, Fr., England. — Rawling, England. — Mertens, Kfm., Petersburg. — König m. Tochter, Elberfeld.

Reichspost, Nicolaistraße 16.
 Buchmann, Kfm. m. Frau, Marburg. — Vogel, Kfm., Düsseldorf.

Rhein-Hotel, Rheinstraße 16.
 Graesemann, Kfm., Hamburg. — Graesemann, Fr., Hamburg. — Schmidt, Direktor, Kneuttingen. — Josten m. Sohn, Neuß.

Römerbad, Kochbrunnenplatz 2.
 Faust J., Ingen. m. Frau, Libau.

Rose, Kranzplatz 7, 8 u. 9
 Jacobi C. m. Fam., Hamburg. — Hamilton D., Merchant m. Frau, Glasgow. — Radford Young, Fr. m. Fam., über. — Scheulen, Fr., Barmen. — Herbert, Fr., England. — Nee W., Fr. m. Fam., Hamburg.

Weihes Röb, Kochbrunnenplatz 2.
 Herz J., Rechtsanw. m. Frau, Ems. — Bergmann Ch., Raumhof.

Savoy-Hotel, Bärenstraße 3.
 Ballentin L., Fr., Berlin.

Weicher Schwan, Kochbrunnenplatz 1.
 Mattsson G., Gutsbes., Stockholm.

Spiegel, Kranzplatz 10.
 Duncan-Lor J., Dr., Harrow.

Tannhäuser, Bahnhofstraße 8.
 Bachwitz, Fr., Hamburg. — Weber, Kfm., Hagen. — Edhard, Kfm., Arnstadt. — Haberman, Kfm., Erfurt. — Reiß, Kfm., Dillenburg. — Feidert, Kfm., Elberfeld.

Taunus-Hotel, Rheinstraße 19.
 Dohnholz, Fabrikant, Rhendt. — Schweizer, Kfm., Fürth. — Seltner, Kfm. m. Frau, Köln. — Dintler, Ger.-Assessor, Frankfurt. — Veny, Leut. a. D. m. Fam. u. Bed., Hannover. — Breslischky, Leut., Trier.

Union, Neugasse 7.
 Kramer, Kfm., Biedenkopf.

Victoria, Rheinstraße 13.
 Harten, Amerika. — Bürring, Frau Kommerz.-Rath m. Tochter, Hannover. — Lars, Frau Hauptmann, Berlin. — von Reichenstein, Freiherr m. Frau, Weimar. — Stille, Gutsbes. u. Rittmeister d. L. m. Frau, Venhausen. — Nees, Kfm., Karlsruhe.

Wegel, Rheinstraße 27.
 Kuhmann, Kfm., Saalfeld. — Heidchen, Kfm., Mülheim. — Kießling, Kfm., Erfurt.

Weins, Bahnhofstraße 7.
 Lieberich-Merkel, Haardt. — Valzer, Diez. — Schultz m. Frau, Duisburg.

Wilhelma, Sonnenbergerstraße 1.
 de Ville, Fr. m. Tochter, London. — de Delsalle, Leut., Petersburg.

Auszug aus dem Civilstands-Register der Stadt Wiesbaden vom 1. April 1901.

Geboren: Am 26. März dem Maurer geh. Anton Heid e. L., Lina Elisabeth. — 27. dem Herrschneider geh. Georg Stolmar e. L., Louise. — 26. dem Eisenbahnrangirer Anton, Rubenach e. S., Georg Anton. — 31. dem Tüncher- und Lackierer geh. Adolf Leber e. L., Elisabeth Barbara. — 26. dem Schreinermstr. August Biß e. L., Elisabeth Katharine Wilhelmine Friederike. — 26. dem Tüncher geh. Heinrich Stephan e. L., Leonore Henriette Lina.

Aufgeboten: Der Restaurateur Karl Bingel hier mit Anna Freitag zu Bingen. — Der Tapezierer geh. Johann Dietmann hier mit Emma Deker, hier. — Der Arch. Heinrich Hiltz hier mit Hermine Kleidt hier. — Der Maler- und Lackierer geh. Hermann Seide hier mit Henriette Kilbinger hier. — Der Photographen geh. Ernst Rubenach hier mit Caroline Kitzendorff hier. — Der Kunstmaler und Oberlehrer an der Königl. Baugewerkschule Otto Vorlaender zu Barmen mit Marie Eiselen hier. — Der Schmiede geh. Johann Schäible hier mit der Witwe Caroline Will geb. Hock hier.

Gestorben: Am 30. März Susanna geb. Christ, Wive. des Schlosser geh. Friedrich Gräf, 58 J. — 31. Königl. Oberleutnant a. D. Benno Freiherr von Wildemann, 66 J. — 31. Marie geb. Prehler, Wive. des Amtsgerichtsraths Carl von Hagen, 63 J. — 31. Adolf, S. des Kutschers Philipp Birkenstock, 2 Mon. — 1. April Schieferdecker Karl Gilles, 27 J. Kal. Standesamt.

Reform-Strümpfe!

unter No. 10342 gesetzlich geschützt.
Angenehmes Tragen — vorzüglicher Sitz — praktisch und dauerhaft im Gebrauch — **schützt vor Erkältungen**; 0132 besonders zu empfehlen für Kinder und Damen mit **empfindlicher Haut**. Vorrätig in allen Größen.

Alleinverkauf für Wiesbaden
L. Schwenck, Mühlgasse 9.
 Specialhaus für Strumpfwaren und Triestagen.
 Gegründet 1873.

Sonnenberg.

Bekanntmachung.

Der Fluchlinienplan für das Terrain zwischen der Wiesbadenerstraße und dem Rambach bis zur Adolf- und Gartenstraße-Distrikts „Gärten“, „Hofwiese“ und „Allersberg“, ist durch Besuch des Gemeindevorstandes vom 18. Februar 1. J. förmlich festgestellt worden und liegt vom 30. März 1. J. ab weitere acht Tage lang auf hiesiger Bürgermeisterei zu Ledermann's Einsicht offen.

Sonnenberg, 27. März 1901.

Der Bürgermeister: Schmidt.

Bekanntmachung.

Die Frist zum Ansträumen und Reinigen der Wiesen-Be- und Entwässerungsgräben wird wegen der stattfindenden Schießübungen bis zum 10. April 1. J. verlängert.

Es wird erwartet, daß die fr. Arbeiten bis dahin bestimmt erledigt sind.

Sonnenberg, 28. März 1901.

Die Feldpolizeibehörde:
0367 Schmidt, Bürgermeister.

Bekanntmachung.

Montag, den 22. April 1901, Nachmittags 5 Uhr, wird die den Chelenten Philipp Hahn und Elise, geb. Kimmel, in Wiesbaden gehörige, in Dörsheimer Gemarkung belegene „Thon Beche Kloster bei Dörsheim“, taxirt zu 150 M., zwangswise öffentlich versteigert.

Dörsheim, den 15. März 1901.

Der Ortsgerichtsvorsteher.
3830 Heil.

Bekanntmachung

Dienstag, den 2. April 1901, Vormittags 10 Uhr, wird in der Hofstraße des Hauses Frankfurterstraße 46
1 Pferd, Mohrenschimmel, Stute,
und Mittags 12 Uhr in dem Versteigerungssaal

Mauergasse 16

1 Spiegelschrank, 2 Consolschränke, 1 Kassenschrank, 3 Kleiderschränke, 1 Waschcommode, 3 Commoden, 1 Etagere, 1 Ausziehtisch, 1 Schreibtisch, 1 Schreibtisch, 2 Bauerntische, 1 Nachttisch, 1 Spiegel, eine Hängelampe, 1 Regulator, 1 Weckeruhr, 1 Fahrrad, 1 compl. Bett, 1 Garnitur, 1 Sopha u. 6 Sessel, 11 rothe Plüschiessell, 1 Rondeau, 1 Divan, 5 Sofas, 3 Ladenschränke, 1 Ladenihcke mit 3 Glaskästen, ein Stehpult, 78 Stück Sommer- und Winterkleiderstücke, 30 Dyd. Glacehandschuhe, 31 versch. Waschkörbe, 7 Meiselsörbe, 7 Papierörbe, 10 Rohrüssel, 30 versch. electr. Beleuchtungsörber, 1 Bogenlampe, 3 Accumulatoren, 20 Lüstre in Bronze und Glas, 3 Majolikalamine, 1 amerik. Waschtisch, 2 emaill. Dosen, zwei Badewannen, sowie 1 Schreibtisch mit Aufsatz, 1 Atricht, 1 Wandbrett in Malerei, 1 Ottomane und ein Fahrrad

öffentliche zwangswise gegen Baarzahlung versteigert.

Wiesbaden, den 1. April 1901.

0472

Salm,
Gerichtsvollzieher.

Bekanntmachung.

Freitag, den 19. April 1901. Nachmittags 4 Uhr, werden die dem Viehhändler Leonhard Lendle zu Wiesbaden, Lahnstr. 6, gehörigen Necker und Wiesen, belegen zum Theil im Distrikts Neuweiler, Klosterbruch, auf dem Sand, auf dem Auebiesel und im Solms der Gemarkung Dörsheim, im Ganzen taxirt zu 17,750 M. im Rathauszimmer zu Dörsheim zwangswise öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 6. März 1901.

9827

Königliches Amtsgericht, Abtheilung 12.

Bekanntmachung.

Dienstag, den 23. April 1901, Nachmittags 3¹/₂ Uhr, wird das den Chelenten Schreinermeister Georg Kunkler und Charlotte, geb. Thorn, zu Dörsheim gehörige Immobilie, bestehend in einem zweiflügeligen Wohnhause mit Kniestock, aus einem Stall und Hofraum, belegen an der Siebrich-Mosbacherstraße zwischen Karl Wilhelm Baum und Jean Bug, taxirt zu 13,000 M., in dem Rathauszimmer zu Dörsheim öffentlich zwangswise meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 8. März 1901.

9828

Königliches Amtsgericht, Abtheilung 12.

Strohverdingung.

Zur Verdingung der Lieferung von ca. 420 Ctr. Roggenstroh findet am Freitag, den 5. April d. J., Vormittags 10 Uhr im Geschäftszimmer der Garnison-Verwaltung, Rheinstraße 47, Termin statt.

Bedingungen liegen aus.

0250

Mit Genehmigung der Behörden werden die Haltestellen Moritzstraße und Kirchgasse, Ecke der Rheinstraße, von Samstag, den 30. ab eingezogen und nach der Rheinstraße, zwischen Victoria-Apotheke und Luisenplatz verlegt.

0302

**Die Betriebs-Verwaltung
der Wiesbadener Straßenbahnen.**

Königliche Schauspiele.

Dienstag, den 2. April 1901.

42. Vorstellung. 96. Vorstellung. Abonnement A

Zum ersten Male:

Hans Rosenhagen.

Drama in 3 Aufzügen von Max Halbe.
Anfang 7 Uhr. — Einfache Preise.

Mittwoch, den 3. April 1901

42. Vorstellung. 97. Vorstellung. Abonnement B.

Mignon.

Oper in 3 Akten. Mit Benutzung des Goethe'schen Roman's „Wilhelm Meister's Lehrjahre“ von Michel Carré und Jules Barbier. Deutsch von Ferdinand Gumbert. Musik von Ambroise Thomas.
• • • Wilhelm Meister Herr Waldemar Hente vom Stadttheater in Polen als Gast.
Anfang 7 Uhr. — Mittlere Preise.

Residenz-Theater.

Direction: Dr. phil. H. Rauch.

Dienstag, den 2. April 1901.

188. Abonnement-Vorstellung. Abonnement-Billets gültig.

Zum 7. Male:

Novität. Die Erziehung zur Ehe.

Novität.

Eine Komödie in 3 Akten von O. Erich Hartleben.

In Scena gelegt von Dr. H. Rauch.

Otto Günther, Rittergutsbesitzer Gustav Schütze.

Frau Auguste Günther, Witwe des Gutsdirektors Emil Günther Sofie Schulte.

Hermann ihre Kinder Hans Siemers.

Euse Eile Villmann.

Bella König, Tochter des Fabrikanten König Helene Kopmann.

Moritz Lange, stud. jur. Gustav Rudolph.

Frau Buschmann, Zimmervermiettherin Minna Agte.

Hugo Buschmann, Commiss ihr Sohn Hermann Kunz.

Meta Häuble, Buchhalterin Alice Rauch.

Herr von Böhling Otto Knechtel.

Jenny, Stubenmädchen bei Günther's Nette Gilboz.

Ein Dienstmann Albert Rosenow.

Die Vorgänge spielen sich in Berlin, in der Gegenwart, an drei aufeinanderfolgenden Tagen, am Sonnabend, Sonntag und Montag ab.

Nach dem 1. u. 2. Akte Pause.

Nach dem 1. und 2. Akte findet eine größere Pause statt.

Der Beginn der Vorstellung, sowie der jedesmaligen Akte erfolgt nach dem 3. Glockenzeichen.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Mittwoch, den 3. April 1901.

189. Abonnement-Vorstellung. Abonnement-Billets gültig.

Zum 5. Male:

Novität. Der Schiffsekapitän.

Novität.

Neuestes Lustspiel in 3 Akten von Gust. v. Moser und Hilo v. Trotha.